



NIEDERSCHRIFT

Gremium	Ortsbeirat Garbenheim
Sitzungsnummer	OB Gh/009/2017
Datum	Dienstag, den 28.11.2017
Sitzungsbeginn	18:00 Uhr
Sitzungsende	19:30 Uhr
Sitzungsort	Stadtteilbüro Garbenheim, Backhausstraße 3

Anwesend:vom Gremium:

Herr Waldemar Droß	Ortsvorsteher	SPD
Frau Anne Hartmann	Ortsbeiratsmitglied	SPD
Frau Ingeborg Koster	Stellv. Ortsvorsteherin	SPD
Herr Matthias Lenz	Ortsbeiratsmitglied	SPD
Frau Christa Lefèvre	Ortsbeiratsmitglied	FW
Herr Werner Ufer	Ortsbeiratsmitglied	FW

Anwesend:vom Magistrat:

Herr Stadtrat Kratkey zu TOP 4 und 5

Abwesend:vom Gremium

Frau Berit Silberzahn- Wagner	Ortsbeiratsmitglied	CDU	entschuldigt
----------------------------------	---------------------	-----	--------------

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung**
- 2 Protokollgenehmigung**
- 3 Bürgerfragestunde**
- 4 Anhörung zum HH-Entwurf 2018/2019
(Vorstellung durch Kämmerer StR Jörg Kratkey)**
- 5 Altkleidercontainer;
(Anlage Entwurf Mitteilungsvorlage vom 25.09.17)**
- 6 Obstbaumkataster**
- 7 Mitteilungen und Anfragen**
- 8 Verschiedenes**

zu 1 Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung

Herr Ortsvorsteher Droß eröffnet um 18:00 Uhr die Sitzung und begrüßt die anwesenden Ortsbeiratsmitglieder, den anwesenden Zuhörer sowie vom Magistrat Herrn Stadtrat Kratkey. Er stellt fest, dass zu der Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Versammlung beschlussfähig ist. Gegen die vorliegende Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

zu 2 Protokollgenehmigung

Entfällt, da kein Protokoll zur Genehmigung vorliegt.

zu 3 Bürgerfragestunde

Keine Nachfragen

zu 4 Anhörung zum HH-Entwurf 2018/2019 (Vorstellung durch Kämmerer StR Jörg Kratkey)

Allen Ortsbeiratsmitgliedern war vorab die vom Stadtkämmerer zur Verfügung gestellte Übersicht der im Rahmen des HH-Planentwurfs 2018/19 für Garbenheim vorgesehenen bzw. ausgewiesenen Haushaltsansätze zugesandt worden.

StR Kratkey erläuterte eingangs die Eckdaten des HH-Planentwurfs 2018/19.

Die vorgelegten Positionen des Ergebnis- und des Finanzhaushaltes für den Stadtteil Garbenheim werden im Einzelnen aufgerufen, soweit gewünscht erörtert und von Stadtrat Kratkey bei Bedarf erläutert.

Die seitens des Ortsbeirates in der Ortsbeiratssitzung vom 3.7.17 gestellten HH - Anträge fanden im vorgelegten HH-Planentwurf nicht alle Berücksichtigung.

Die beantragten Mittel für den Lückenschluss "Radweg nördl. der Bahntrasse" sowie der seitens der Verwaltung präferierte Ablaufschacht vor dem Sportlerheim wurden nicht in den HH - Plan aufgenommen. Die beantragte Pflasterung vor der Grillhütte "Reither Alm" soll aus lfd. Haushaltsmitteln gemacht werden, die Beleuchtung der Goethe-Skulptur ist erfolgt; für die Expertise "Hochwasserschutz" sind Mittel für 2018 und VE für 2019 eingestellt.

Nach Erörterung und Aussprache nimmt der Ortsbeirat den Garbenheim HH-Entwurf 2018/2019 zustimmend zur Kenntnis.

zu 5 Altkleidercontainer; (Anlage Entwurf Mitteilungsvorlage vom 25.09.17)

Der Entwurf der Mitteilungsvorlage "Altkleidercontainer" des Magistrats vom 25.9.17 war den Ortsbeiratsmitgliedern vorab zur Verfügung gestellt worden. StR Kratkey wies darauf hin, dass innerhalb der Stadt Wetzlar mit insgesamt 196 Containern bei einem festgestellten Bedarf von maximal 110 Containern "überversorgt" sei.

Seitens des Magistrats sei mit der Vorlage beabsichtigt, die Überversorgung und den derzeit ungeordneten Zustand im Hinblick auf Standorte mit zu regeln.

Man gehe davon aus, dass pro Einwohner und Jahr 15 Kg Altkleider anfallen würden.

Eine Abdeckung für den Stadtteil Garbenheim mit 3 Altkleidercontainern bei einem hochgerechneten Altkleideraufkommen von 24 t pro Jahr im Stadtteil sei ausreichend.

Derzeitige Standorte der Container: Blumenstraße, Festplatz und Bahnhofstraße gegenüber Sportlerheim.

Nach ausführlicher Erörterung kommt der Ortsbeirat zu dem Ergebnis, den Standort "Blumenstraße / Kreisstraße" aufzugeben und empfiehlt dem Magistrat, die dortigen Glas- und Altkleidercontainer, die sich in direkter Nähe zu Wohnhäusern und Arztpraxis befinden, an den Standort "Festplatz" zu verlagern.

Einstimmiger Beschluss

zu 6 Obstbaumkataster

Mit Schreiben vom 6.9.17 hatte das Stadtbetriebsamt den von den Ortsbeiräten jeweils benannten Personen zur Erfassung der Obstbäume auf städtischen Grundstücken Unterlagen zur Verfügung gestellt, sodass die Kartierungen erfolgen konnten. Für Garbenheim hatte sich OV bereit erklärt, die Aufgabe zu übernehmen. Das Ergebnis der Kartierung für den Stadtteil Garbenheim ergab 170 Obstbäume (Apfel, Birne, Kirschen, Zwetschen) an 12 Standorten.

In Einzelfällen war die Zuordnung von Bäumen zur Grundstücksparzelle nicht eindeutig zu erkennen. Hier sei ggfls. noch die Abstimmung mit Grundstücksanliegern erforderlich. Vielfach seien die betreffenden städtischen Obstbaumgrundstücke in einem sehr schlechten Pflegezustand.

Over Droß informierte die Ortsbeiratsmitglieder über das Ergebnis der Kartierung. Wie diese Daten seitens des Magistrats ausgewertet würden und welche Schlüsse daraus gezogen würden, sei ihm derzeit nicht bekannt.

Er gehe davon aus, dass hierzu den Ortsbeiräten entsprechende Informationen zeitnah nach der Auswertung zur Verfügung gestellt würden.

zu 7 Mitteilungen und Anfragen

Keine

zu 8 Verschiedenes

Der Ortsbeirat hatte in seiner konstituierenden Sitzung am 25.4.16 beschlossen, weiterhin Eltern neugeborener Kinder in Garbenheim jeweils ein Glückwunschscheiben mit einem Gutschein in Höhe von 20 Euro zukommen zu lassen. Der Ortsbeirat hatte für die Finanzierung der Gutscheine auf das in der Vergangenheit übliche gemeinsame Jahresabschlussessen verzichtet. Eventuelle Fehlbeträge wurden aus dem Kontingent "Heimatpflegerische Mittel" finanziert.

Aufgrund der Tatsache, dass der zur Verfügung stehende Betrag von 200 Euro/Jahr regelmäßig überschritten wurde und um einen Sparbeitrag zur allg. HH-Situation der Stadt Wetzlar zu leisten, beschließt der Ortsbeirat auf Anregung von Ortsvorsteher Droß, den Gutscheinbetrag mit sofortiger Wirkung auf 10 Euro zu reduzieren.

Einstimmiger Beschluss

Waldemar Droß
(Ortsvorsteher)